

Jahresbericht 1999

Bericht des Sprechers auf der Jahrestagung 2000

Der Berichtszeitraum war zunächst gekennzeichnet durch den Wechsel im Amt des Sprechers und der Aufnahme der Arbeit des neugewählten Vorstands, der sich im Mai 1999 in Kassel traf.

In dem Maße, in dem in den letzten Jahren der allgemeine *cultural turn* die Soziologie erreicht hat, sind die Anforderungen an die Sektion ständig gestiegen. Mit dem Konzept thematisch zentrierter Arbeitstagungen, das Eckart Pankoke in seiner Amtszeit erfolgreich ausgebaut hat, war es möglich, dem an verschiedenen Fragestellungen sich entzündenden Interesse an Kulturosoziologie gerecht zu werden. Dies Konzept wurde 1999 fortgesetzt. Darüber hinaus zeichnete sich ab, dass mit dem Heraustreten der Kulturosoziologie aus ihrer „exotisch“ wahrgenommen Randständigkeit und mit dem überbordenden Gebrauch des Adjektivs „kulturell“ in der Soziologie zugleich der Bedarf an Diskussion um Grundfragen wächst. Mit dem ab 2000 vorgesehenen Konzept der Jahrestagungen soll darauf reagiert werden. Verstärkt wurde 1999 die Kooperation mit den schon länger arbeitenden und seit 1998 innerhalb der Sektion situierten Studiengruppen *Philosophische Anthropologie* (Koordination: Konrad Thomas) und *Cultural Studies* (Koordination: Udo Göttlich und Rainer Winter).

Im Jahre 1999 wurden in diesem Sinne zwei Sektionstagungen durchgeführt:

- ***Soziologie und Anthropologie der Sinne***, Göttingen, 11./12. Juni 1999 (Koordination: Joachim Fischer und Jens Loenhoff): Das Programm umfasste die Vorträge: Jens Loenhoff (Essen): Zur Genese des Modells der fünf Sinne, Jürgen Freese (Bielefeld): Der sechste Sinn: Zusammenspiel von Bildern, Gefühlen, Sätzen, Joachim Fischer (Göttingen): Ästhesiologie des Geistes als Modalitätentheorie der Sinne, Helmut Staubmann (Innsbruck): Vom Sinn zur Sinnlichkeit sozialer Handlung? „Asthetik“ und die grundbegrifflichen Aprioris der Soziologie, Andreas Ziemann (Essen): Zur perzeptiven Konstitution von Interaktionssystemen, Gesa Lindemann (Frankfurt/M.): Das Akteur-Institutionen-Paradox. Ein Versuch über die Unmöglichkeit, naturale Akteure vorauszusetzen, Susanne Lüdemann / Michael Makropoulos (Berlin): Historische Anthropologie und Soziologie der Sinne, Dierk Spreen (Berlin): Cyborg und Cyber-Sensorien. Zur elektronischen Substitution der Sinne Verabschiedung.

Ein ausführlicher Tagungsbericht von Joachim Fischer und Jens Loenhoff erscheint in *Soziologie. Forum der DGS* 3/2000.

- ***Ver-Sprechen und Ver-Sagen in der Technikkultur***, Berlin, 3./4. Dezember 1999 (Koordination: Andreas Lösch, Dominik Schrage, Dierk Spreen und Markus Stauff): Das Programm umfasste die Vorträge: Andreas Lösch (Berlin/Freiburg): »Mensch« und »Gen«. Zur diskursiven Ver- und Entkopplung zweier Technologien, Thomas Lemke (Wuppertal): Die Regierung der Risiken. Von der Eugenik zur genetischen Gouvernamentalität?, Hannelore Bublitz (Paderborn): Technologien des Geschlechts, Gerburg Treusch-Dieter (Berlin): Das Geschlecht der Gene?, Dierk Spreen (Darmstadt/Berlin): Die Diskursstelle der Medien, Dominik Schrage (Freiburg/Berlin): Utopie, Physiologie und Technologie des Fernsprechens, Mikael Hård (Darmstadt): Die intellektuelle Aneignung der Technik Anfang des 20. Jahrhunderts, Silke Bellanger (Freiburg): »Was zu tun und was zu sehen ist ...«. Techniken und Wissenschaften in Science Centers, Markus Stauff (Bochum): Fernsehen als Kulturtechnologie. Die diskursive Produktion der Medienrezeption, Andrea zur Nieden (Freiburg): »Menschen« und »Cyborgs« im Soap-Format. Biotechnologien in der Fernsehserie »Star Trek«, Gabriele Klein (Hamburg): Synergieeffekte in der Praxis der Popkultur, Wolfgang Eßbach (Freiburg): Umwelt, Artefakte, Anthropologie.

Ein ausführlicher Tagungsbericht von Andreas Lösch erscheint in *Soziologie. Forum der DGS*, Heft 1/2001.

Aus der Arbeit der Sektion erschien 1999:

Richard Faber und Volkhard Krech (Hg.), *Kunst und Religion. Studien zur Kulturosoziologie und Kulturgeschichte*, Würzburg: Königshausen & Neumann, 1999. 306 S.

Ein Teil der Beiträge wurde auf der von den beiden Sektionen *Kultur-* und *Religionssoziologie* 1996 mit Unterstützung der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft durchgeführten Tagung *Kunst und Religion in historischer Perspektive* gehalten.

Die Sektion war mitbeteiligt an der von Hans-Peter Meier-Dallach (Zürich) koordinierten Drei-Länder-Klausurtagung *Zeitstrukturen und Zeitkulturen. Theoretische und zeitdiagnostische Betrachtungen*, die anlässlich der Sommerausstellung im Kloster Mehrerau, Bregenz, Vorarlberg/Österreich, vom 15. - 17. Juli 1999 stattfand. Daniel Debrow hat einen zusammenfassenden Essay der Tagung verfasst.

1999 wurden als neue Mitglieder der Sektion begrüßt: Andreas Ziemann (Essen), Dr. Dierk Spreen (Berlin/Darmstadt), Dr. Thomas Lemke (Wuppertal), Andreas Lösch (Berlin/Freiburg i.Br.).

In organisatorischer Hinsicht standen zunächst eine Mitgliederbefragung zur Adressenbestätigung, zur Zahlungsweise von Mitgliedsbeiträgen und zur Datenweitergabe und Datenveröffentlichung im Vordergrund. Die Befragung der 116 Mitglieder ergab 90 Bestätigungen, 9 Austritte, 17 Rückläufe stehen noch aus.

Der Vorstand beschloss, den Mitgliedsbeitrag ab 2000 auf jährlich DM 20 zu erhöhen.

Die Liste der an der Sektionsarbeit Interessierten wurde renoviert und aktualisiert. Von den 93 Altadressen hielten 34 ihr Interesse aufrecht. 1999 wurden 11 interessiert anfragende neu in die Interessiertenliste aufgenommen.

Mit dem Aufbau einer Homepage (www.soziologie.de/sektionen/k01) zur Information über Aktivitäten der Sektion wurde begonnen, auf der Links zu den Sektionsmitgliedern zu finden sind, die dieser Form der Vernetzung zugestimmt haben. Mitteilungen, Informationen über neue Publikationen von Mitgliedern, die den Sprecher in digitalisierter Form erreichen, können in die Seite aufgenommen werden.

Der Sprecher dankt allen, die im Jahre 1999 die Sektionsarbeit durch inhaltliches, kommunikatives, organisatorisches und technisches Engagement getragen haben.

Wolfgang Eßbach (Freiburg i.Br.)

[kulturosoziologie](#) [Zurück](#) / [Home](#)

Links: [Deutsche Gesellschaft für Soziologie \(DGS\)](#) / [Institut für Soziologie der Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz](#)
Created: 11.9.2000 by [www-team soziologie freiburg](#) / Last Modified: 10.05.2005 by [www-team soziologie koblenz](#)